

auferlegt werden.¹ Werde die Tagsatzung nach Baden verlegt, sollen sich die Zuger Gesandten auch dorthin begeben.

Melchior Iten, Landschreiber

1) vgl. EA VI 2, 468 a

Original
AH 11, 46-47 - Blatt 47^r leer

22

1693 April 20.

A

URKUNDE VON STATTHALTER UND RAT DER STADT ZUG FUER FRANZ KARL ROOS

Statthalter und Rat der Stadt Zug urkunden, dass ihr Mitbürger Franz Karl Roos sie davon unterrichtet habe, er beabsichtige das Mobiliar und andere Dinge, welche sein Vetter, der geistliche Herr Oswald Frickart¹, kürzlich auf der Schwanau zurückgelassen habe, abzuholen und in seine Verwahrung zu nehmen. Er bitte um ihre Zustimmung, welche sie ihm hiermit gerne geben wollen.

Kanzlei der Stadt Zug

1) vgl. Iten/TS I, 203

Kopie
AH 11, 48-49 - Blatt 48^v und 49^r leer

23

1693 Juni 13.

A

MEMORIAL [VON ZUG] FUER STATTHALTER [BEAT KASPAR] ZURLAUBEN

Zurlauben soll sich bei den Schwyzer Gesandten erkundigen, ob Schwyz den Leuten von Küssnacht und Immensee den Verkauf der